



Film-Premiere!
"Humus - die vergessene
Klimachance" Do. 24.9, 17.30



Ökoregion Kaindorf

Dienersdorf - Ebersdorf - Hartl - Hofkirchen - Kaindorf - Tiefenbach

Humus

Symposium 2009

23. bis 24. September, Ökoregion Kaindorf, Steiermark

Humus - die vergessene Klimachance!

Die Idee, die hinter dieser Veranstaltung steckt hat sich seit dem ersten Symposium im Jahr 2007 nicht verändert:

Wir wollen eine Plattform sein, wo Wissen ausgetauscht und zusammengeführt wird. Wir wollen dieses Wissen sofort in der Praxis ausprobieren und umsetzen und damit einen wichtigen Beitrag leisten, damit das Ziel der Ökoregion Kaindorf, bis zum Jahr 2020 CO₂-neutral zu sein, auch tatsächlich erreicht wird. Die erarbeiteten Grundlagen wollen wir allen zur Verfügung stellen, um möglichst viele Nachahmer zu mobilisieren.

Programmschwerpunkte:

1) Wie gelingt es mit konventionellen Methoden (einschließlich Biolandbau) den Humusgehalt der Böden zu erhöhen - wie stabil/labil ist der vorläufig gebundene Kohlenstoff?

2) Wie könnte es gelingen, größere Mengen an organischer Masse auf der Fläche zu produzieren, um damit dann gezielt Humus aufbauen zu können?

3) Welche neuen Ansätze gibt es, um mehr stabilen Kohlenstoff in den Boden zu bringen und dadurch den Boden fruchtbarer zu machen?

4) Wie könnte Humusaufbau durch die öffentliche Hand gefördert werden?

Der Film

Nach 1 1/2-jährigen Dreharbeiten und einem Kostenaufwand von rund € 200.000 ist unser Humus-Film nun endlich fertig und wird beim diesjährigen Symposium erstmals präsentiert. Darin wird das derzeit vorhandene Wissen zusammengefasst und so präsentiert, dass man damit Landwirte, Politiker und Behörden wachrütteln kann. Sie können sich auf spannende und qualitativ hochwertige Aufnahmen freuen.

Ein besonderer Dank gilt hier in erster Linie Herrn Karl Schirnhofen von der gleichnamigen Fleischfabrik in Kaindorf - er hat den Film in Auftrag gegeben und vorfinanziert.

Weiters wollen wir dem Filmteam „Visualize“, unter der Führung von Herrn Wolfgang Scherz danken, durch deren professionelle Arbeit und dem ungebrochenen Engagement während der Dreharbeiten viele Fakten erst entdeckt wurden!

In diesem Sinn wünsche ich allen Teilnehmern eine fruchtbare Zeit!

Gerald Dunst

Ökoregion Kaindorf, Leiter der Arbeitsgruppe Landwirtschaft.

Das Programm

Donnerstag, 24. September 2009

Zeit	Min.	Referent	Thema
8:30	0:30	Eintreffen	
9:00	0:05	Ökoregion	Eröffnung
9:05	0:05	Schirnhofer	Begrüßung
9:10	0:10	Dunst	Begrüßung, Tagungsleitung
9:20	1:00	Hülsbergen	Möglichkeiten der C-Sequestrierung landw. genutzter Böden
10:20	0:30	Hartl	Verbleib des Kohlenstoffs aus der Kompostdüngung
10:50	0:10		Diskussion
11:00	0:20		Pause
11:20	0:15	J. Braun	Erhöhung der Flächenleistung durch Agroforst - Ein Großversuch
11:35	0:15	M. Braun	Wurzelleistung spezieller Klee-grasgemische
11:50	0:30	Schmidt	Klimafarming und Humusforschung in der Schweiz
12:20	0:10		Diskussion
12:30	1:00		Mittagspause
13:30	0:30	Pieplow	Natur kennt keine Abfälle - Herstellung einer Terra preta
14:00	0:30	Glaser	Versuchsergebnisse Biochar
14:30	0:30	Dunst	Versuchsergebnisse Kompostierung, Feldversuch
15:00	0:10		Diskussion
15:10	0:20		Pause
15:30	0:30	Böttcher	Erste Versuchsergebnisse der Palaterra GmbH mit neu geschaffenen Terra preta Substraten
16:00	0:15	Gerber	Herstellung von Holzkohle mit dem Pyreg-Verfahren
16:15	0:15	Bird	Potential der CO ₂ -Bindung durch Humusaufbau
16:30	0:15	Türk	Möglichkeiten für die Landwirtschaft im europäischen und Internationalen Emissionshandel
16:45	0:15		Diskussion
17:00	0:30		Pause
17:30	0:15		Einleitung zum Film
17:45	1:10	Film	Humus - die vergessene Klimachance
18:55	0:05	Pieplow	Statement
19:00	0:05	Glaser	Statement
19:05	0:05	Hülsbergen	Statement
19:10	0:20		Diskussion
19:30			Abendempfang für Politik und Presse

Film-Premiere!

Vorprogramm Mittwoch, 23. September 2009:

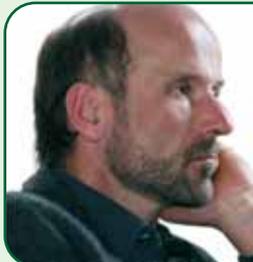
Am Mittwoch, 23.9.2009 gibt es die Möglichkeit, die Versuchsflächen und das Erdenwerk der Firma Sonnenerde (Versuche zur Terra preta Produktion) zu besichtigen.

Mittwoch, 23. September 2009

Zeit	Programm
13.00	Vorstellung der Ökoregion Kaindorf - Obmann Rainer Dunst & GF Mag. Ninaus
14.00	Abfahrt zum Parzellenversuch mit verschiedenen Komposten und Holzkohle
15.00	Besichtigung der Musterflächen, wo seit 2 Jahren intensiver Humusaufbau betrieben wird
16.00	Besichtigung der Firma Sonnenerde - Kompost- und Erdenwerk mit Praxisversuchen zur Herstellung einer Terra preta
18.00	Gemütlicher Ausklang - Kleinbrauerei „Toni-Bräu“ in der Ökoregion Kaindorf

Hinweis: Am Freitag dem 25. Sept. findet in Marktgrafneusiedl (nördlich von Wien) der 1. Internationale Praktikertag für Kompost und Biogas statt. **Humusfachtag:** Im Jänner 2010 findet insbesondere für die Landwirte ein eigener Humusfachtag statt, wo praktische Umsetzungsstrategien vorgestellt und besprochen werden.

Die Referenten



Josef Braun

Seit über 10 Jahren Bioland-Bauer auf einem gemischten Betrieb mit Milchviehhaltung und Ackerbau. Betreibt seit Beginn Humusaufbau unter wissenschaftlicher Begleitung - auf seinem Hof wurden bereits über 20 Diplomarbeiten und Dissertationen verfasst. Betreibt seinen Hof energieautark und ist Spezialist für Mischkulturen und Minimalbodenbearbeitung.



Michaela Braun

Tochter von Josef Braun, Landwirtschaftsstudium an der TU München, Diplomarbeit: „Vergleich verschiedener Kleeegrasmischungen im ökologischen Landbau anhand der Wurzel- und Sprossleistung“



Dipl.-Ing. Helmut Gerber

Ingenieurbüro, Entwicklung der Pyreg-Anlage, wo aus jedwedem Abfällen Energie und Holzkohle im Durchlaufverfahren produziert werden kann.



Prof. Dr. Bruno Glaser

Professor an der Universität Bayreuth, Abteilung Bodenphysik. Vorlesungen zum Themenbereich Boden- und Landnutzung in den Tropen. Zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten und Publikationen zu den Indianerschwarzerden Amazoniens (Terra preta).



Dr. Wilfried Hartl

Biologe, Gründungsmitglied des Ludwig Boltzmann Institutes für organischen Landbau und angewandte Ökologie, zuständig für den Forschungsschwerpunkt Pflanzenbau und Kompostanwendung, Betreuung zahlreicher Diplomarbeiten und Dissertationen.



Prof. Dr. Kurt Jürgen Hülsbergen

Professor an der TU München, Lehrstuhl für ökologischen Landbau und Pflanzenbausysteme. Beschäftigt sich mit nachhaltigen Landnutzungssystemen und deren Auswirkungen auf das Klima. Durchführung vieler Vergleichsstudien zur Kohlenstoffanreicherung unterschiedlicher Bewirtschaftungssysteme. Verfahrensentwicklung zur Ermittlung der Bioverfügbarkeit von Stickstoff und Kohlenstoff aus der organischen Substanz.

Die Referenten



Gerald Dunst

Studium an der Univ.f.Bodenkultur, Fachrichtung Pflanzenproduktion. 13 Jahre lang selbständiger Kompostberater im In- und Ausland, Autor des Fachbuches „Kompostierung“ im Leopold Stocker Verlag. Seit 1998 Inhaber und Betreiber der Firma Sonnenerde, wo aus Kompost hochwertige Fertigerden (CO₂-neutral) hergestellt werden. Leiter der Arbeitsgruppe Landwirtschaft und Humusaufbau der Ökoregion Kaindorf. Seit einem Jahr intensive Zusammenarbeit mit Dr.Glaser zum Thema Terra preta.



Dipl. Ing. agr. Alfons-E. Krieger

Beschäftigt sich seit über 20 Jahren mit dem Thema Bodenfruchtbarkeit, mit besonderem Schwerpunkt der Bodenmikrobiologie. Zusammen mit Dr. Haiko Pieplow und Joachim Böttcher entwickelt er Konzepte, um mit den Nährstoffen und Kohlenstoffkreisläufen in landwirtschaftlichen Betrieben besser umzugehen. Seit einigen Jahren beschäftigen sie sich mit „Terra preta“ und experimentieren zu diesem Thema, um ein solches Substrat unter heutigen Bedingungen zu erzeugen.



Dr. Haiko Pieplow

Bundesministerium für Umwelt- und Naturschutz. Nach dem Landwirtschaftsstudium und wissenschaftlichen Tätigkeit in der Bodenforschung arbeitet er seit 1990 in verschiedenen Fachgebieten des Bundesumweltministeriums, die sich mit nachhaltiger Entwicklung, Klimaschutz und Ressourceneffizienz beschäftigen. Derzeit ist er als Referent im Referat „Umwelt und Wirtschaft“ tätig und widmet sich den Fragen der Innovation und der Förderung des Mittelstandes. Maßgebliche Beteiligung an der Wiederentdeckung der Herstellung von Terra preta.



Hans-Peter Schmidt

Betreiber des Delinat-Institutes in der Schweiz, wo der Begriff „Klima-Farming“ entwickelt wurde. Zusammenarbeit mit zahlreichen Instituten wie z.B. FiBL, Universität Zürich und Universität Bayreuth. Versuche um einen neuen ganzheitlichen Ansatz zu finden, damit durch die landwirtschaftliche Produktion mehr CO₂ gebunden, als emittiert wird.



David Neil Bird, MSc.

Mitarbeiter des Joanneum Research Graz, beschäftigt sich mit Treibhausgasbilanzierung von Bioenergiesystemen. Forschungsprojekte über Landnutzungsänderungen und Nachhaltigkeit.



Mag. Andreas Türk

Absolvent der Uni Graz (Umweltsystemwissenschaften-Chemie) und Absolvent eines MBAs an der Donau Universität Krems, ist Experte für internationale und nationale Klimapolitik. Er ist am Joanneum Research sowie am Wegener Zentrum für Klima und Globalen Wandel der Universität Graz tätig, mit speziellem Forschungsschwerpunkt im Bereich Emissionshandel und Weiterentwicklung des Kyoto Protokolls nach dessen Auslaufen im Jahre 2012.

Organisation

Ort:

Kulturhaus der Gemeinde Kaindorf, A-8224 Kaindorf, Bezirk Hartberg, Steiermark

Zeit:

Mittwoch, 23. September (Vorprogramm) ab 13.00 Uhr

Donnerstag, 24. September, 8.30 Uhr Symposium und um 17.30 Uhr Filmpräsentation

Tagungsbeitrag:

€ 165,00 pro Person, für Studenten und Mitglieder der Ökoregion Kaindorf € 125,00. Inkludiert sind die Teilnahme an der Veranstaltung inklusive Vorprogramm, Filmpräsentation und Verköstigungen (Kaffee, Kuchen, Mittagessen, Abendbuffet) sowie die Tagungsunterlagen.

Teilnahme nur an der Filmpräsentation (inkl. Abendbuffet): € 25,00 pro Person

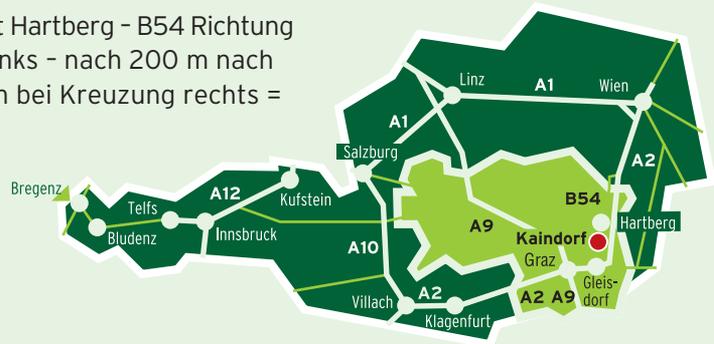
Anmeldung:

bis spätestens Montag, 21. September 2009 im Büro der Ökoregion Kaindorf, Tel: 0043-3334-31426, www.oekoregion-kaindorf.at

Zufahrtbeschreibung:

Von Wien kommend: A2 Richtung Graz - Abfahrt Hartberg - B54 Richtung Graz - 8 km - in Kaindorf vor der Sparkasse links - nach 200 m nach Malerei Herbsthofer links hinauf - nach 200 m bei Kreuzung rechts = Schulzentrum und Kulturhaus.

Von Graz kommend: A2 Richtung Wien - Abfahrt Gleisdorf West - B54 Richtung Wien - nach ca. 25 km Kaindorf - im Ort nach der Sparkasse rechts - nach 200 m nach Malerei Herbsthofer links hinauf - nach 200 m bei Kreuzung rechts = Schulzentrum und Kulturhaus.



Zufahrtsbeschreibung Öffentliche Verkehrsmittel:

Von Graz kommend gibt es eine gute Busverbindung bis Kaindorf, von Wien kommend gibt es eine Busverbindung nach Kaindorf oder eine Bahnverbindung nach Hartberg - von dort können wir einen Shuttle-Dienst organisieren - bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Nächtigungsmöglichkeiten:

Für die Nächtigung hat jeder Teilnehmer selbst zu sorgen. Im Anhang sind einige Hotelvorschläge aufgelistet, die sich in unmittelbarer Nähe zum Veranstaltungsort befinden. Weitere Nächtigungsmöglichkeiten finden Sie unter www.badwaltersdorf.com, www.apfelland.info und www.naturpark-poellauertal.at

Zeitmanagement:

Aufgrund des umfangreichen Programms bitten wir um Verständnis, dass wir pünktlich beginnen und den Zeitplan exakt einhalten. Wir ersuchen daher um rechtzeitige Anreise, damit Sie noch genügend Zeit für eine Tasse Kaffee haben!

Nächtigungsmöglichkeiten

*** Aktivhotel Steirerrast

Fam. Gartlgruber - Jagerhofer Ges.m.b.H.
A-8224 Kaindorf, Kaindorf 19
Telefon: 0043 (0)3334 2284
Telefax: 0043 (0)3334 2284 - 4
E-mail: office@steirerrast.at

Rasthaus Steinbauer

A- 8224 Kaindorf, Kaindorf 160
Telefon: +43 3334 2340
Telefax: +43 3334 2340 35

Gasthof-Waldpension Rechberger

A- 8224 Kaindorf, Kaindorf 189
Telefon: +43 3334 2267
Telefax: +43 3334 22674

****Ballonhotel

A-8224 Kaindorf, Hofkirchen 51
Telefon: +43 (0)3334 / 2262-0
Telefax: +43 (0)3334 / 2262-21
E-mail: office@ballonhotel.at

BIO THERMEN HOTEL Wilfinger Bad Waltersdorf

A-8271 B. Waltersdorf, Wagerberg 119
Telefon: +43 (0)3333/2981-0
Telefax: DW-550

RING BIO HOTEL Wilfinger

8230 Hartberg, Schildbach 51
Telefon: +43 (0)3332 / 608-0
Telefax: DW-550
E-Mail: hartberg@ringzentrum.at
www.wilfinger-hotels.at

Hotel Thermenhof Waltersdorf GmbH & Co KG

8271 Bad Waltersdorf , Wagerberg 120
Telefon: +43(0)3333/2801-0
Telefax: DW-400
www.thermenhof.at

Gasthof-Pension Teuschler- Mogg

8271 Bad Waltersdorf, Leitersdorfberg 58
Telefon: +43(0) 3333/2290-0
Telefax: DW-24

Weitere Nächtigungsmöglichkeiten finden Sie unter www.badwaltersdorf.com
www.apfeland.info und www.naturpark-poellauertal.at



**Nur wer etwas tut,
kann etwas verändern!**



Das Projekt Humusaufbau des Vereins Ökoregion Kaindorf
wird von der Firma Schirnhofener großzügig unterstützt!



ÖkoregionKaindorf

Dienersdorf - Ebersdorf - Hartl - Hofkirchen - Kaindorf - Tiefenbach

Verein Ökoregion Kaindorf, A-8224 Kaindorf 15, Telefon: 0043(0)3334-31426,
e-mail: office@oekoregion-kaindorf.at, www.oekoregion-kaindorf.at